

# ALTENMARKT <sup>a. d.</sup> Alz



## informiert

**Amtsblatt** der Gemeinde und  
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 24. Februar 2007

Nummer 4/2007

## Amtliche Bekanntmachung

### Vollzug der Bienenseuchen-Verordnung; Bekämpfung der Varroatose der Bienen im Landkreis Traunstein

Aufgrund des § 15 Abs. 2 der Bienenseuchen-Verordnung vom 24.11.1995 (BGBl. I S. 1552) in Verbindung mit § 2 Abs. 1 der Zweiten Verordnung zum Vollzug des Tierseuchenrechts vom 03.05.1977 (GVBl S. 255) erlässt das Landratsamt Traunstein folgende

#### Anordnung:

Die Bienenhalter haben alle Bienenvölker im gesamten Gebiet des Landkreises Traunstein gegen Varroatose zu behandeln.

Die Behandlung muss im Jahr 2007 nach dem Abschleudern des Honigs mit einem Mittel auf Ameisensäure-, oder gegebenenfalls Milchsäurebasis und/oder im Herbst mit einem

1. Mittel auf Ameisen-, Oxal- oder Milchsäurebasis und/oder in der brutfreien Zeit mit
2. Perizin in Absprache mit dem Veterinäramt bzw. den Bienenhygienewarten erfolgen.

Nr. 1 und Nr. 2 dieser Anordnung werden für sofort vollziehbar erklärt.



## ENDSPURT! Abgabetermin FRAGEBOGEN

### „Lebensqualität in Altenmarkt a.d. Alz“

Da der Abgabetermin nun schon sehr nah liegt, möchten wir Sie nochmals darauf aufmerksam machen, dass die ausgefüllten Bögen **bis zum 28. 02. 07** in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder in einer in der Rabendener Kirche aufgestellten Wahlurne eingeworfen werden können. Bitte keine Postkästen benutzen!

Der Rücklauf liegt schon bei etwas über 10% (ca.350 Fragebögen). Im Laufe des Jahres 2007 werden Sie über die Auswertung und das weitere Vorgehen informiert.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre rege Teilnahme und Ihre Ideen.

Falls Nummer 1 dieser Anordnung nicht beachtet bzw. nicht fristgerecht beachtet wird, wird ein Zwangsgeld in Höhe von 500,00 Euro zur Zahlung fällig.

Hinweis:

Der gesamte Text mit Begründung der Anordnung (Allgemeinverfügung) kann im Landratsamt Traunstein, Ludwig-Thoma-Str. 3, 83278 Traunstein, Zimmer Nr. 1.93 eingesehen werden.

Traunstein, 01.02.2007

Irmengard Kirschner, Abteilungsleiterin

### Voraussichtliche Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung am 27. 2. 2007

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 13. 02. 07.
2. Vollzug der Baugesetze;  
Tektur zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport, Martin Altmann, Am Blickenberg 21, Altenmarkt a.d. Alz
3. Hochwasserschutz an der Traun Flusskilometer 0,000 bis 1,000; Ausbauantrag auf Hochwasserschutz der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz für den bebauten Bereich
4. Antrag Gerhard und Barbara Riedel, Rupertsdorf 21, Altenmarkt a.d. Alz auf Zuschuss zur Erneuerung der Fahrbahndecke zu den Anwesen Rupertsdorf 21, 22 und 23
5. Informationen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

### STELLENANGEBOT

Für den gemeindlichen Bauhof  
wird auch in diesem Jahr

wieder ein **FERIENARBEITER** (m/w)  
eingestellt.

Die Beschäftigung dauert  
vom 30. 07. bis 24. 08. 2007

Interessenten können sich  
bis 05. 03. 2007 formlos bei der Gemeinde,  
Hauptstraße 21, 83352 Altenmarkt a.d. Alz,  
Tel. 08621/9845-18 bewerben.

Onlinebewerbungen unter: [riepplhuber@altenmarkt.de](mailto:riepplhuber@altenmarkt.de)  
Auskünfte erteilen Herr Rieplhuber oder Frau Zieger

## Behindertenbeauftragte informiert

Am 1. August 2003 ist in Bayern das Gleichstellungsgesetz in Kraft getreten. Seit November 2005 gibt es deshalb in der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz eine Behindertenbeauftragte. Frau **Lotte Litzinger** wurde vom Gemeinderat für dieses Amt bestellt. Ihre Erfahrungen als Vorstandsmitglied im VdK OV Altenmarkt, als Jugendvertreterin in der Kreisvorschaft des VdK, als ehrenamtliche Richterin am Sozialgericht in München und Mitarbeiterin in einer Selbsthilfegruppe der DMSG (= Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft) kommen ihrer Arbeit als Behindertenbeauftragte zugute. Da sich die Belange von Behinderten oft mit den Belangen der Seniorenarbeit decken, wird sie von Frau **Eleonore Wachsmann** (Tel. 7728), der 2. Bürgermeisterin und Seniorenbeauftragten, unterstützt. Frau **Dagmar Friemel-Sturm** (Tel. 7715), die als Sozialpädagogin in der Selbsthilfekontaktstelle der AWO in Traunstein arbeitet, hilft ebenfalls mit. Herr **Otto Wolf** (Tel. 8224), Gemeinderatsmitglied, Vorstandsmitglied im VdK OV Altenmarkt und Schwerbehindertenvertrauensmann in der Fa. Degussa, hat ebenfalls zugesagt, zu helfen. Der Aufgabenbereich der Behindertenbeauftragten erstreckt sich über Kontaktaufnahme, Beratungsgesprächen bis hin zur Vertretung der Interessen und Bedürfnisse behinderter Menschen in der Gemeinde. Wenn Sie Fragen haben oder sich informieren wollen, dann wenden Sie sich bitte an: Lotte Litzinger, Hans-Egner-Str. 22, 83352 Altenmarkt, Tel. 08621/62218. Die **Sparkasse Altenmarkt** weist auf den barrierefreien Eingang auf der Rückseite des Gebäudes hin. Filialleiterin Frau Huber sicherte Frau Litzinger in einigen Gesprächen einen Behinderten-Parkplatz zu, das Hinweisschild wird in Kürze aufgestellt. Da die **Sonnen-Apotheke Altenmarkt** leider keine Möglichkeit hat, den Zugang barrierefrei zu gestalten, versucht man auch dort eine akzeptable Lösung für Menschen mit Behinderung zu finden. Fr. Litzinger weist darauf hin, dass Medikamente kostenlos zugestellt werden können. Rufen Sie in der Apotheke (Tel. 2640) an und sprechen Sie mit Herrn Richter oder dem Personal über eine individuelle Lösung.

## Veranstaltungstermine

### Februar/März

- 25. 02. 8.30 Uhr, Baumburg, Kleintiermarkt
- 27. 02. 18.30 Uhr, Rathaus Gemeinderatssitzung
- 01. 03. 19.30 Uhr, Husarenschänke, Freie Wähler, Vortrag „Die Übergabe von privatem Vermögen“ m. Notar Mehler u. Steuerberaterin Fr. Kirchberger
- 02. 03. 19.00 Uhr, Pfarrheim Weltgebetstag der Frauen
- 02. 03. 20.00 Uhr, Gasthof Post, FFW Altenmarkt, Jahreshauptversammlung
- 03. 03. 9.00-13.00 Uhr, Pfarrheim, KAB Seminar
- 03. 03. Turnhalle, TSV-Hallenturnier, Fußball-Mädchen-Mannschaft
- 06. 03. 20.00 Uhr, CSU Jahreshauptversammlung
- 07. 03. 20.00 Uhr, Pfarrheim, Öffentl. Pfarrgemeinderatssitzung
- 08. 03. 20.00 Uhr, Husarenschänke, Jagdgenossenschaft Altenmarkt-Jagdversammlung
- 09. 03. 18.00 Uhr, Gasthof Post, TSV-Jugendtag
- 09. 03. 20.00 Uhr, Pfarrheim, Vortrag Prälat Dr. Brugger „Geschichte d. Augustiner-Chorherren“

## Vereine und Verbände

### Freiwillige Feuerwehr Altenmarkt

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Altenmarkt und des Feuerwehrvereins Altenmarkt am Freitag, den 02. 03. 2007, um 20 Uhr im Gasthof zur Post.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung,
  2. Totengedenken,
  3. Bericht des Schriftführers,
  4. Tätigkeitsbericht des Kommandanten,
  5. Bericht des Jugendwartes,
  6. Kassenbericht,
  7. Kassenprüfbericht,
  8. Entlastung der Vorstandschaft,
  9. Neuwahl der Kommandanten,
  10. Wünsche und Anträge.

Die Vorstandschaft

### Jagdgenossenschaft Altenmarkt

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Altenmarkt findet am Donnerstag, den 8. März um 20 Uhr im Gasthaus Husarenschänke statt

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Protokoll und Kassenbericht
3. Verwendung des Reinertrags der Jagd
4. Diskussion über Verbißgutachten und Abschussplanung
5. Wünsche und Anträge

Dazu sind alle Jagdgenossen und Jäger herzlich eingeladen.

## Markisen zu Winterpreisen!



- Planen
- Autosattlerei
- Raumausstattung



Hintereckerstr. 7 · Altenmarkt  
Tel. 08621/2895 · Fax 08621/8142

www.jahn-altenmarkt.de · e-Mail: jahn-planen@t-online.de

- Neubespannung von Markisen
- Perfekte Sonnenschutzlösungen für Ihren Wintergarten
- Sämtlicher Sonnen- und Sichtschutz

## Reiseeindrücke aus dem Reich der Mitte

Überraschend viele Zuhörer konnte KAB-Vorstand Hans Riederer am vergangenen Freitag zum Lichtbildervortrag von Helmut Über begrüßen, der über seine Reise nach China berichtete.

Bereits vom Landeanflug auf Peking fotografierte Helmut Über die unendliche Weite des Landes China mit seinen 1,3 Milliarden Einwohnern, das er mit seiner Tochter acht Tage bereiste.

Gleich eingangs beeindruckten die Zuschauer die tiefroten kaiserlichen Farben an den Palästen, Tempeln und historischen Gebäuden. Obwohl das Land nur mit 10 % bewaldet ist, beim Ausmaß des Landes nicht viel, waren die oft prächtig ausgestatteten Tempel mit den reich geschnitzten Verzierungen an den Pagodendächern vorwiegend aus Holz. Als Forstmann fiel Helmut Über natürlich sofort die riesige Erosion an den Hügeln um Peking auf. Auffallend waren für die kleine Reisegruppe die vielen künstlich angelegten Seen, die von reichlich Grün, sauberem Pflaster und vielen Tierskulpturen umgeben sind und die von wahnsinniger Verkehrsbelastung befrachtete Luft in Peking einigermaßen erträglich bleiben lassen. Drachenwände und Figuren an den Gebäuden sollen die Menschen darin vor dem Bösen schützen, skurril verwinkelte Eingänge sollen den bösen Geistern den Eintritt verwehren. Auch der dominante Löwe ist überall als Machtsymbol vor den Palästen postiert.

Natürlich war von der Reiseleitung auch ein Besuch im chinesischen Zirkus eingeplant. Es blieb nicht nur bei der atemberaubenden Artistik, es gehörte auch eine Betriebsbesichtigung mit dazu. Helmut Über besucht ja auf seinen Reisen nicht nur Touristenmeilen. So suchte er mit Tochter und Reiseleiter die ursprünglichen Behausungen, die „Hutongs“ in der Stadtmitte Pekings auf, in deren bescheidenen Räumen sich das ganz Leben abspielt und die ärmere Bevölkerung sich mit den lebensnotwendigsten Gütern versorgt. Wie überall in den Millionenstädten sind diese Armenviertel den Stadtvätern längst schon ein Dorn im Auge, wie auch dort, wo man die Menschen in Wohnsilos stopft oder aufs Land verfrachtet, wo sie keiner haben will.

Über einige lustige Situationen beim Essen konnte er berichten. Die Auswahl der Speisen erfolgte meist über bebilderte Speisekarten, denn nicht in jedem Lokal sprach man englisch, aber als Europäer mit Löffel, den er immer mit dabei hatte, wurde er oft belächelt.

Das Kulturerbe der Ming- und Quing-Dynastien in Peking, der Kaiserpalast durfte natürlich im Reiseprogramm nicht fehlen. Die Grabstätte des ersten Kaisers wurde im Laufe der Zeit um weitere Kaisergräber erweitert und sind herausragende Zeugnisse chinesischer Architektur und Kunst und harmonieren sehr gut mit der natürlichen Umgebung.

Ein Muß war natürlich ein Besuch der großen Mauer, wenn man schon in China ist. Erbaut im 15. Jahrhundert gehört sie mit ihren rund 6000 km zu den wohl umfangreichsten Bauwerken des Landes. Die Weite und Größe dieser Mauer war schon faszinierend inmitten der grünen Hügel und Berglandschaft, die Eindrücke auf dieses völlig anders orientierte Land war schon gigantisch. Hier traute der Reiseleiter seinen zwei Europäern die Ausdauer eines Mauermarsches nicht zu und legte sich demonstrativ zum Schlafen auf die Treppe.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der 1974 bei

Brunnengrabungen entdeckten kaiserlichen Ton-Armee in der Nähe von Xi'an, wo ca. 8000 Tonfiguren, die einander kaum ähnlich sind, zu besichtigen waren. Die verschiedenen Ränge sind an den Uniformen erkenntlich. Die Figuren bildeten die Grabbeigabe des ersten Kaisers von China und sind seit 1987 das achte antike Weltwunder.

Shanghai mit seinen etwa 15 Mio Einwohnern war das letzte Ziel der abenteuerlichen Unternehmung. Riesige Hochhäuser und westliche Straßenszenen täuschen darüber hinweg, daß für viele Bewohner der Wohnraum nur 4-5 qm beträgt. Schlanke Pagoden in vielstöckiger Höhe wie gotische Kirchtürme waren hier zu bewundern. Wohnsilos, die nicht einmal eine Küche beinhalten, weswegen sich die Nahrungsaufnahme über die beweglichen Suppenküchen auf der Straße abwickelt.

Auch hier fehlten die guten Umgangsformen in der Menschenmenge nicht.

Auf dem Weg zum Flughafen in Shanghai war Helmut Über eine Fahrt mit dem Trans-Rapid möglich.

Seine Begeisterung über dieses Fahrzeug hielt sich jedoch in Grenzen.

## Musikverein e.V. Altenmarkt a.d. Alz Einladung zum Marschier-Seminar in Altenmarkt

Wann: Samstag, den 24. März 2007

Uhrzeit: 13.00 bis ca. 17.00 Uhr

Ort: Schulweg 15, 83352 Altenmarkt (Turnhalle)

Seminarleitung: Franz Heidu

Das Seminar richtet sich an alle Musikanten die das öffentliche Auftreten ihrer Kapelle im Bereich "Musik in Bewegung" verbessern wollen.

Inhalt:

- Theorieschulung
- Richtige Anweisungen des Dirigenten
- Was bedeuten die Anweisungen für den Musikanten
- Praktische Anweisungen zum Üben mit der Kapelle

Mitzubringen sind Instrumente und Hallenturnschuhe

Anmeldung: Musikverein e. V. Altenmarkt a. d. Alz

Waldleite 15, 83352 Altenmarkt

Tel. priv.: 08621 / 62894

dienstl.: 08621 / 88-289

rupert.hofmann@freenet.de

Anmeldeschluss: Samstag, den 10. März 2007

(bitte Teilnehmerzahl angeben)

Für Brotzeit und Getränke ist gesorgt

Am Freitag, 9. März 2007, findet um 18.00 Uhr  
im Gasthaus „Zur Post“ der ordentliche

## **JUGENDTAG**

des **TSV Altenmarkt/Alz e. V.** statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht der Jugendleiterin,  
3. Kassenbericht, 4. Neuwahlen, 5. Wünsche und Anträge.

Alle Jugendlichen ab dem 12. Lebensjahr und die  
im Jugendbereich des TSV Altenmarkt/Alz e.V.  
tätigen Mitglieder sind herzlich eingeladen.

**Maria Stiedl** - Vereinsjugendleiterin  
**Rolf Gönner** - 1. Vorsitzender

## Baumschnittkurs

Am Mi., 14. März findet um 9 Uhr in Kothöd der diesjährige Baumschnittkurs statt, sofern die Witterung dies zulässt. Interessierte sollten sich diesen Termin schon vormerken!

Die **Vorstandschafft** trifft sich am Montag den 5. März in der Kaminstube zur 1. Sitzung im Jahr 2007

## VdK für geringere Mehrwertsteuer auf Arzneimittel

Der OV Altenmarkt beteiligt sich an der Unterschriftenaktion zur Senkung der Mehrwertsteuer auf Arzneimittel von 19 auf 7 Prozent. Gerade ältere, behinderte und chronisch kranke Menschen trifft die Erhöhung besonders schwer.

Listen liegen bis 28. März 2007 in der Gemeinde, der Raiffeisenbank, den Arztpraxen, den Physiotherapiepraxen und der Apotheke aus. Einzelne Listen, die z. B. vom Internet ausgedruckt wurden, können in der Sonnen-Apotheke Altenmarkt abgegeben werden.

Danke für Ihre Unterstützung und denken Sie daran, jede Unterschrift ist wichtig.

## Neue Könige bei den Zimmerstutzen-Schützen



Die Geehrten von links nach rechts: 1. Gauschützenmeister Armin Singer, Georg Kirschner, Annemie und Sepp Schwarz, Ilona Baumgartner, Gabi Schwarz, Albert Wimmer, Stefan Schwankner, 2. Gauschützenmeister Horst Buchner, 1. Schützenmeister Stefan Baumgartner



Die Könige von links nach rechts: Edeltraud Winklhofer, Stefan Schwankner, Monika Auer, Horst Buchner, Hans Schwankner, Joachim Auer, Leonhard Peteranderl, Bernhard Pürner, Florian Kajzer, 1. Schützenmeister Stefan Baumgartner

## Über 18 Jahre die Pfarrbücherei geleitet

### Elfriede Heinrich nach 35 Jahren ehrenamtlicher Betreuung der Altenmarkter Pfarrbücherei verabschiedet

Nach 35 Jahren ehrenamtlichen Dienst in der Altenmarkter Pfarrbücherei wurde Elfriede Heinrich (Mitte) im Rahmen einer kleinen Feierstunde von Pfarrer Josef Stigloher verabschiedet. Über 18 Jahre lang leitete sie in ihrer „Amtszeit“ die Bücherei zunächst im alten Pfarrheim und später in den wesentlich größeren Räumlichkeiten des Neubaus. Pfarrer Stigloher dankte ihr für dieses außergewöhnliche Engagement mit der Korbiniansmedaille der Diözese sowie einer Urkunde und einem Gutschein für die in diesem Jahr erscheinende Baumburg-Monographie. Besonders froh zeigte sich Stigloher darüber, dass mit Erika Kohl (links) eine engagierte und kompetente Nachfolgerin gefunden werden konnte, die diesen Dienst sozusagen „nahtlos“ fortführen werde. Auch sie hat mittlerweile schon fünf Jahre ehrenamtlich die mittlerweile 5000 Exemplare starke Bücherei mitbetreut. Zusammen mit ihren „Kolleginnen“ Christiane Wolf, Christa Weinberger, Hannelore Adam, Birgit Herrler, Eva Schmitt und Bettina Scherm bedankte sie sich bei Elfriede Heinrich mit einem Orchideenstrauß. Die Pfarrbücherei bietet ein breites Spektrum unterschiedlichster Literatur und ist damit für eine große Leserschaft unabhängig von der Konfession



aufgeschlossen. Sie ist in den Wintermonaten Dienstag und Freitag von 15 bis 17.30 Uhr und ab März von 16 bis 18.30 Uhr geöffnet.

sts

Nach 35 Jahren ehrenamtlicher Betreuung und 18 Jahren Leitung der Pfarrbücherei wurde Elfriede Heinrich (Mitte) von Pfarrer Josef Stigloher (rechts) verabschiedet. Ihre Nachfolge tritt Erika Kohl (links) an. Foto: sts

## Erzieherpraktikant/in für den AWO-Traunspatz'n Kindergarten

Zum 1. 9. 2007 suchen wir eine Erzieherpraktikant/in für unseren Kindergarten. (Einzelintegrationsgruppe)

Bei einem bereits vorhandenen Schulplatz schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 7. März direkt an den Kindergarten, Steiner Straße 65, 83352 Altenmarkt.

Gutbürgerliche und traditionelle, **Klosterbrauerei** bayerische Küche

**Gasthaus** mit Tradition   
**Husarenschanke**

Felix-Scheffler-Str. 30 · Altenmarkt · Tel. 0 86 21/33 85

**Fr., 2. März, 19 Uhr**  
**Bayer. Schmankerl-Bufferet**  
**mit Live Musik, Eintritt frei!**  
mit dem Duo Elfi Schilling & Franz Federl  
(Tischreservierungen erbeten)

**Ab sofort ist bei uns und in allen Baumburger Gaststätten unser beliebter Chorherrenbock wieder erhältlich!**

**Klosterbrauerei**



**Baumburg**

Altenmarkt  
Tel. 0 86 21/9 82 60  
www.baumburger.de



## Aktion "Junge Leute helfen"

Im vergangenen Jahr 2006 sind bei der Aktion "Junge Leute helfen" in der Pfarrei Baumburg jede Menge Hilfsgüter abgegeben worden, die durch unsere fleißigen Ministranten und der Landjugend Rabenden angenommen und verpackt wurden.

Ebenfalls wurde eine Summe in Höhe von 3.560,- Euro, davon 200,- Euro von der Blaskapelle Altenmarkt, für den Transport und Lebensmittelkauf, gespendet. Allen Spendern und Helfern dafür ein Herzliches Vergelt's Gott. Besonders danken wir dem Malerbetrieb Freutsmiedl für das kostenlose Bereitstellen des LKW.

## Faschingsnarren schwangen das Tanzbein

Ein fröhliches Faschingsfest feierte der Nachwuchs aus Altenmarkt am vergangenen Sonntag. Die Vereinsjugendleitung des TSV und die Bochratz'n hatten zu diesem traditionellen Narrenball eingeladen und die Kid's aus Altenmarkt und Umgebung ließen sich nicht zweimal bitten.

Es ist wirklich zum Staunen, wen man da so alles antraf. Da kamen die Prinzessin Tausendschön und ihr Hofstaat, orientalische Schönheiten tanzten mit wilden Indianern, und Außerirdische plauderten vergnügt mit Tigerlillys.

Zauberhaft bewegten sich die Altenmarkter Tanzmädchen bei ihrer musikalischen Erzählung aus „Tausend und einer Nacht“. Und viel Beifall gab's als die Schlumpf-Garde des TSV Trostberg aufmarschierte. So richtig warm wurde es dem Faschingsvolk bei den Tänzen von Steffi, Julia und Sigi. Da hielten sich sogar die älteren Semester nicht länger zurück und schwangen vergnügt das Tanzbein. Es war ein abwechslungsreicher Nachmittag, denn kaum war eine Tanzrunde beendet, stand auch schon ein spannendes Spiel auf dem Programm. Natürlich fehlte da die „Reise nach Jerusalem“ ebenso wenig, wie die große Tombola mit zahlreichen Preisen. Kein Wunder, dass für viele Tanzlustige die Zeit wie im Fluge verhuschte und das Ball-Ende viel zu schnell angekündigt wurde. So manche Indianer-Mutter musste sich dann schon wirklich was überlegen, um den Heimweg antreten zu können. Maria Stiedl



## Freie Wähler laden ein Vortrag mit Notar und Steuerberaterin

„Die Übergabe von privatem Vermögen in zivil und steuerrechtlicher Hinsicht“. Insbesondere unter Berücksichtigung der anstehenden Änderung des Erbschaftsteuergesetzes.

Zu diesem Thema referieren am kommenden Do., den 1. 3., die Experten Herr Notar Georg Mehler aus Trostberg, sowie die Steuerberaterin Frau Gerlinde Ertl-Kirchberger aus Altenmarkt. Der Ortsverband Altenmarkt Rabenden der Freien Wähler lädt hierzu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein in das Gasthaus Husarenschänke. Beginn 19.30 Uhr.

## Anmeldung Musikgarten in Altenmarkt

Bereits seit drei Jahren veranstaltet das Katholische Kreisbildungswerk im Rahmen der Elternbildung und musikalischen Früherziehung erfolgreich Musikgarten-Kurse im Pfarrheim in Altenmarkt. Ab 27. Februar ist es nun wieder möglich in einen neuen Kursblock einzusteigen. An zehn Vormittagen treffen sich Kinder ab 18 Monaten in Begleitung eines Elternteils zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Im Musikgarten von Begründerin Dr. Lorna Lutz Heyge werden viele musische Elemente spielerisch aufgegriffen und vertieft. Das Kind hat Gelegenheit, Eltern aktiv beim gemeinsamen Musizieren zu erleben, zu beobachten und nachzuahmen. Kindgerechte Lieder und Verse, Finger- und Bewegungsspiele, Grundschlagerfahrung mit schön klingenden Instrumenten und vielfältige, intensive Höreindrücke lassen Kinder wie Eltern Musik mit allen Sinnen erleben. Beabsichtigt ist damit eine Förderung des gemeinsamen Musizierens in der Familie. Die Eltern erhalten in diesem Kurs vielfältige praktische Anregungen für ein aktives, kindgerechtes Musizieren in der Familie, erwerben aber auch hilfreiches Grundlagenwissen. Anmeldung und Auskünfte (weitere Kursangebote in



Traunreut und Trostberg) bei: Brigitte Solder, Telefon: 08621-979212.

*Musik von klein an erfahren im Musikgarten im Altenmarkter Pfarrheim.*

Ihre  
**Raiffeisenbank Trostberg-Traunreut eG**  
Rathausplatz 5, 83301 Traunreut  
Ihre Beraterbank vor Ort



15 Geschäftsstellen vor Ort sind für Sie da!



Wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Lebenslagen:

Ob Sparen und Anlegen, Wünsche finanzieren, Bauen und Wohnen, Immobilien, Absichern, Vorsorgen oder Konto und Karten.  
Sie können sich auf uns verlassen.

**Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, Sie erreichen uns telefonisch unter:**

|                           |                                   |
|---------------------------|-----------------------------------|
| Altenmarkt: 08621 9873-0  | Schnaitsee: 08074 9178-0          |
| Emertsham: 08622 9886-0   | St. Georgen: 08669 2359           |
| Freutsmoos: 08629 484     | Stein a.d. Traun: Selbstbedienung |
| Heiligkreuz: 08621 3482   | Tacherling: 08621 9828-0          |
| Kienberg: 08628 256       | Traunreut: 08669 3412-0           |
| Palling: 08629 9885-0     | Traunwalchen: 08669 787686-0      |
| Peterskirchen: 08622 1051 | Trostberg: 08621 8003-0           |
|                           | Waldhausen: 08074 1310            |

## Pfarrheimneubau und Kirchenrenovierungen auf den Weg gebracht

### Verabschiedung langjähriger Mitglieder der Baumburger Kirchenverwaltung

Sowohl der Pfarrheimneubau als auch wichtige Kirchenrenovierungen an den Fiallalkirchen (unter anderem die Neueindeckung der Kirchendächer der Altenmarkter und St. Wolfgang Kirche, sowie der Beginn der Renovierungsarbeiten in Rabenden) wurden unter der Ägide der bisherigen Kirchenverwaltung mit dem scheidenden Kirchenpfleger Konrad Gruber auf den Weg gebracht und umgesetzt. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden Konrad Gruber sowie die ausscheidenden Kirchenverwaltungsmitglieder Anni Graf und Sepp Bernauer, jun. von Pfarrer Josef Stigloher mit Urkunden und Präsenten verabschiedet. Über 24 Jahre war Konrad Gruber in der Kirchenverwaltung tätig, davon zwölf Jahre als Kirchenpfleger. Anni Graf war zwölf Jahre Mitglied, Sepp Bernauer sechs Jahre. Für sie wurden ins Gremium Armin Gois und Hans Riederer Ende November letzten Jahres gewählt sowie zusätzlich Sigrid Rost und Alois Müller



Neue und ausscheidende Kirchverwaltungsmitglieder der Pfarrei Baumburg wurden kürzlich zusammen mit langjährigen Mitarbeitern der Pfarrei geehrt (v. l. n. r.): Kirchenpfleger Waldemar Schimpl, Hans Riederer, Pfarrer Josef Stigloher (hinten), Sepp Bernauer jun., Sepp Beilmaier, Anni Graf, Rupert Hofmann, Franz Bernauer, Konrad Gruber, Armin Gois, Sigrid Rost, Alois Müller, jun., Ludowika Popp und Anni Gruber. Foto: sts

jun. mitaufgenommen. Auf das neue Gremium unter Leitung des neuen Kirchenpflegers Waldemar Schimpl warten die nächsten größeren Projekte der Pfarrei, an denen teilweise bereits gearbeitet wird. Ein Schwerpunkt wird Rabenden sein. Neben dem Abschluss der Innenrenovierung der Fiallalkirche wird insbesondere die Restaurierung des wertvollen Altars im Mittelpunkt stehen. Zeitgleich werden die schmiedeeisernen Grabkreuze wieder instand gesetzt. Für die in diesem Jahr bevorstehenden Feierlichkeiten zum Dreier-Jubiläum der Baumburger Kirche (900 Jahre Stiftskirche, 850 Jahre Romanische Basilika und 250 Jahre Rokoko Juwel) wurden neben der Neugestaltung des Klosterhofes bereits mehrere Innenrenovierungsarbeiten am „Altenmarkter Wahrzeichen“ durchgeführt. Geehrt wurden bei der Verabschiedung zudem langjährig in der Pfarrei tätige Haupt- und Ehrenamtliche: neben Franz Bernauer, der mittlerweile 30 Jahre in der Kirchenverwaltung aktiv ist, waren dies Anni Gruber für 13 Jahre ehrenamtliche Mithilfe im Pfarrbüro sowie Ludowika Popp für ebenfalls 13 Jahre aktiven Dienst. sts

## WIESENBAUER

Kreuzbichlstraße 8  
83376 Truchtlaching

Telecom • IT

Telefon 08667/809999

www.wiesenbauer.net

### -Meisterbetrieb-

Beratung, Installation und Wartung von Telekommunikationsanlagen, Telefax, ISDN und T-DSL.

Preiswerte Anlagen und Endgeräte von Siemens, Auerswald, AGFEO, Alcatel und Telekom



### Internettelefonie

Achtung: - Wir sind „1u.1-Partner“

- Unser Telefon-Cash-Karten-Automat steht in Altenmarkt an der Hauptstraße gegenüber „Alztaler Hof“! - 24 Stunden für Sie da!



#### Ford Focus C-Max 5trg.

1,8 Ltr. V6, 88 kW (120 PS), EZ 03/04,  
37.000 km, salsarot-metallic **13.900,-**



#### Mitsubishi Galant 4trg.

2,5 Ltr., 120 kW (163 PS), EZ 07/99,  
112.000 km, silber-met. **6.990,-**

sehr gute  
Ausstattung!



#### Hyundai Atos GLS 5trg.

1,0 Ltr., 43 kW (58 PS), EZ 04/02,  
53.000 km, silber-metallic **5.495,-**

Alle Fahrzeuge mit Winterrädern !!



AUTOHAUS  
**Hochreiter**

Dr.-Albert-Frank-Str. 16  
83308 Trostberg  
Tel. 0 86 21/98 39-15  
Fax 0 86 21/98 39 39



#### Ford Mondeo Trend Turnier

2,0 Ltr., TDDI, 85 kW (115 PS), EZ 06/02  
67.000 km, spanisch-rot **10.990,-**



#### Ford Mondeo Ghia 5trg.

2,0 Ltr., 107 kW (145 PS), EZ 03/03,  
38.000 km, blau-metallic **12.450,-**



#### Ford Mondeo Futura Plus Turnier

2,0 Ltr. TDCI, 96 kW (130 PS), EZ 06/03,  
56.000 km, schwarz-met., Vollausst. **16.950,-**

## Anmeldung Kindergarten

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2007/08 findet in beiden Kindergärten (Pfarrkindergarten und AWO-Traunspatz'n) am Montag und Dienstag, 26. und 27. Februar jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr statt. Wer zu den vorgegebenen Zeiten nicht kommen kann, soll sich bitte telefonisch mit den jeweiligen Kindergärten in Verbindung setzen.

## AWO - Kindergarten „Traunspatz'n“

Die Anmeldung im Kindergarten für das Kindergartenjahr 2007/08 ist wie bereits schon berichtet, am Montag und Dienstag (26. und 27. 02. 07) von 14.00 bis 16.00 Uhr.

+ Der Kindergarten steht zur Besichtigung offen,  
+ die Kinder dürfen in den Gruppenräumen spielen.  
Unsere Öffnungszeiten ist von 7.15 bis 14.00 Uhr. In diesem Zeitraum können sie die Stunden, die sie benötigen, buchen. Unsere monatlichen Beiträge:

4 Stunden - 60.00 Euro, zuzüglich 4.00 Euro Spielgeld  
5 Stunden - 66.00 Euro, - " -  
6 Stunden - 72.00 Euro, - " -  
7 Stunden - 78.00 Euro, - " -

Jüngere Kinder haben die Möglichkeit in einer Spielgruppe am Nachmittag einmal wöchentlich mit der Einrichtung vertraut zu werden. Wir bieten 3 Tage in der Woche (Dienstag bis Donnerstag) ein Mittagessen an. Die frisch zubereitete Mahlzeit wird vom Bräustüberl Baumburg geliefert.

Ein Kindergarten tag gibt den Kindern genügend Zeit sich im Freispiel zu entfalten oder bietet vielfältige Angebote, welche die Kinder je nach Interesse nutzen können. Wir orientieren uns bei Themen und Projekten an dem, was die Kinder mitbringen. Wir geben deshalb keine Rahmenpläne vor, sondern gestalten die Themen und Projekte nach ausführlicher Beobachtung und Analyse der Gruppensituation nach den Bedürfnissen der Kinder.

Die Kinder haben bei uns die Möglichkeit:

- + einen Schnuppertag zu erleben
- + im Garten ihren Bewegungsdrang auszuleben
- + bei Wanderungen die Natur zu erleben und Respekt vor der Natur zu erlangen
- + Feste und Brauchtum zu erfahren
- + vielfältige Anregung für alle Sinne
- + die Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen als pädagogischen Schwerpunkt.

## Konzerte und Hoagart bilden Rahmen des Musikseminars

### Offenes Singen und Abschlusskonzert zum Seminar für Saiteninstrumente und Blockflöten in Altenmarkt – Hoagart am Samstag, 24. Februar

Mit einem anspruchsvollen „öffentlichen Teil“ laden auch heuer wieder die Teilnehmer des Seminars für Saiteninstrumente und Blockflöten, das dieses Jahr zum zehnten Mal von Samstag 24. Februar bis Sonntag 25. Februar in Altenmarkt stattfindet, in die Altenmarkter Turnhalle ein. Sehr gut angekommen ist dabei im letzten Jahr die öffentliche gemeinsame Singstunde am Samstag, sowie das Abschlusskonzert am Sonntag. Diese Tradition werde auch dieses Jahr mit einer Singstunde am Samstag um 17 Uhr fortgesetzt. Ernst Schusser und Eva Bruckner vom Oberbayerischen Volksmusikarchiv singen mit den Zuhörern überlieferte Volkslieder. Dazwischen liefern die beiden interessante Informationen zur Singüberlieferung. Der Eintritt hierzu ist frei. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Musikseminars wird es abends ab 20 Uhr erstmalig einen Hoagart (Sprecher wird Siegi Götze sein) geben. Gestaltet wird er von den Referentinnen zusammen mit ihren Ensembles, unter anderem den „Saitentratzern“ und der Flötenmusik „Les Pompiers“. Ein reichhaltiges Potpourri der unter der Gesamtleitung und Koordination der Altenmarkter Musiklehrerin Annemarie Bayerl (Musikschule Emertsham) und ihrer „Kolleginnen“ aus Waldkraiburg, Prien, Salzburg, Herbetsfelden, München und Murnau in den Gruppen erarbeiteten Ergebnisse wird beim großen öffentlichen Abschlusskonzert (bei freiem Eintritt) am Sonntag um 12 Uhr zu hören und sehen sein. Sämtliche öffentliche Veranstaltungen finden in der Altenmarkter Turnhalle statt.

sts



*War bereits im letzten Jahr ein großer Erfolg bei Jung und Alt und wird am kommenden Samstag und Sonntag wiederholt: das Seminar für Saiteninstrumente und Blockflöten mit Singstunde, Abschlusskonzert sowie erstmalig einem Hoagart in der Altenmarkter Turnhalle.*

Foto: sts

Sparkassen-Finanzgruppe



**Zu wenig Platz? Wir helfen.  
Sparkassen-Baufinanzierung.**

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.



Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de).  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

**STARK vom Keller bis zum Dach**



**parzinger  
baustoffe**

Wasserburger Str. 54 - 58 · ALTENMARKT  
Tel. 0 86 21/98 22-0 · Fax 98 22-50  
[www.parzinger-baustoffe.de](http://www.parzinger-baustoffe.de)

## Kirchliche Nachrichten

**Jugendtreff** ist am Freitag, 23. Februar von 18.30 bis 21 Uhr im Pfarrheim.

**Kreuzwegandacht** ist am Freitag, 23. Februar um 19 Uhr in **Kirchberg**.

Zum **1. Fastensonntag** ist am Samstag, 24. Februar der 19 Uhr-Vorabendgottesdienst in Rabenden. Am Sonntag, 25. Februar ist das 9 Uhr-Amt in Altenmarkt. Die **Kinder** sind um 10.30 Uhr in Baumburg zur **Wortgottesfeier** in die Sakristei eingeladen.

**Termin zur Neuanmeldung in den Pfarrkindergarten für 2007/2008** ist - zeitgleich mit dem **AWO-Kindergarten** - am **26. und 27. Februar jeweils von 14 - 16 Uhr**.

1. Treffen der Teilnehmer an den „**Exerzitien im Alltag**“ ist am Dienstag, 27. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Zum 603. Weihetag ist in **St. Wolfgang** am Donnerstag, 01. März um 19 Uhr Herz-Jesu-Amt.

Herzliche Einladung ergeht zum **Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen und Mädchen am Freitag, 02. März um 19 Uhr im Pfarrheim - anschl. Beisammensein**.

Anlässlich der Diözesanversammlung der Kath. Landvolkbewegung in unserem Pfarrheim ist am Samstag, 03. März um 15.15 Uhr in der Altenmarkter Kirche Abschlussgottesdienst der KLB mit Landvolkpfarrer Josef Mayer. Herzliche Einladung ergeht an Alle.

Zum **2. Fastensonntag** ist am Samstag, 03. März der 19 Uhr-Vorabendgottesdienst in Rabenden.

Am Sonntag, 04. März ist das 9 Uhr-Amt in Altenmarkt und um 10.30 Uhr in Baumburg Pfarrgottesdienst. Bei allen Gottesdiensten ist **Caritas-Kirchensammlung**.

Unter dem Motto „Spenden Sie Zukunft“ steht die **Caritas-Frühjahrsammlung vom 05. März bis 11. März**. 40 % des Spendeneingangs verbleiben in unserer Pfarrei für soziale Zwecke, 60 % erhält das Caritas-Zentrum

Traunstein für seine speziellen Aufgaben.

2. Treffen zu den „**Exerzitien im Alltag**“ ist am Dienstag, 06. März um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

**Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung** ist am **Mittwoch, 07. März** um 20 Uhr im Pfarrheim.

„**Eucharistische Anbetung**“ um **kirchliche Berufe** ist am Donnerstag, 08. März um 19 Uhr in Rabenden.

**Jugendtreff** ist wieder am Freitag, 09. März von 18.30 - bis 21 Uhr im Pfarrheim

**Kreuzwegandacht** ist am Freitag, 09. März um 19 Uhr in **Rabenden**.

Herzliche Einladung ergeht zum **Vortrag mit Prälat Dr. Brugger** „**Die Geschichte des Augustiner-Chorherrenstifts in Baumburg - nach dem Stand der heutigen Forschung**“ - am **Freitag, 09. März um 20 Uhr im Pfarrheim**. Dr. Brugger ist Hauptinitiator und Mitautor der in Kürze erscheinenden Monographie über das Stift Baumburg.

Zum **3. Fastensonntag** ist am Samstag, 10. März der 19 Uhr-Vorabendgottesdienst in Rabenden. Am Sonntag, 11. März ist das 9 Uhr-Amt in Altenmarkt und um 10.30 Uhr in Baumburg **Familiengottesdienst**.

Das Kerzenopfer an Lichtmess erbrachte insgesamt 413 Euro. Ein herzliches Vergelt's Gott!

**Pfarrbüro-Öffnungszeiten:** Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr und am Dienstag auch von 13 - 17 Uhr (Tel. 2753). **Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.**

**Pfarrbücherei-Öffnungszeiten:** Dienstag u. Freitag jeweils von **15.00 - 17.30 Uhr** (Tel. 62318).

**Besuchen Sie unsere Homepage: [www.baumburg.de](http://www.baumburg.de)**

### Bräustüberl Baumburg

Fr., 2. März, 19 Uhr

Starkbierprobe im Bräustüberl

Gewinnen Sie bei unserem Preisrätsel

einen Essensgutschein im Bräustüberl oder einen Getränkengutschein für ein Baumburger Bier!

Preisfrage: **Warum heißt der Bock Bock?**

Die Antwort senden Sie bitte an:

**Bräustüberl  
Baumburg**

St. Klosterbrauerei



Baumburg

83352 Altenmarkt · Tel. 08621/5155

...seit über 20 Jahren in Altenmarkt

## WIR HELFEN WEITER



**Erd- und Feuerbestattung  
Überführung · Vorsorge**

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche an Sterbegeldern. Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen und Urnen. Zeitungsanzeigen, Trauerdrucksachen, Kränze, Blumen.

Tag und Nacht dienstbereit

**Trauerhilfe DENK**

Altenmarkt, Alzweg 12, Fr. Schwenk, Tel. 08621/4883

Trostberg, Schulstraße 22,

Tel. 08621/979890

Traunreut, Nansenstraße 4,

Tel. 08669/85995

### In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Horst Meier und Geschäftsleiter Horst Rieplhuber

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 08621/64393 · Fax 64396

e-Mail: [info@amler-werbung.de](mailto:info@amler-werbung.de) · [www.amler-werbung.de](http://www.amler-werbung.de)

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **RaiBi Druck** · Hauptstraße 38 · 83352 Altenmarkt · Tel. 08621/63237